



Gottesdienstzeiten

St. Andreas / St. Martinus

Sonntag, 28.04. 2. Sonntag der Osterzeit

An 08:30 Hl. Messe
Ma 10:00 Hochamt
An 11:15 Hochamt

Montag, 29.04.

An 18:15 Eucharistische Anbetung
19:15 Abendmesse
20:00 Elternabend für Eltern der
Erstkommunionkinder

Dienstag, 30.04.

Ma 08:05 Rosenkranzgebet
08:30 Hl. Messe

Mittwoch, 01.05.

An kein Gottesdienst
Ma kein Gottesdienst

Donnerstag, 02.05.

Ma 17:30 Beichte
18:15 Eucharistischen Anbetung
19:15 Abendmesse

Freitag, 03.05. Herz-Jesu-Freitag

An 08:15 Herz-Jesu-Messe
17:00 Kreuzweggebet in Pastors Busch

Samstag, 04.05.

Ma 15:00 Tauffeier

An 15:30 Beichte
17:00 Vorabendmesse
Ma 18:15 Vorabendmesse

Sonntag, 05.05. 3. Sonntag der Osterzeit

An 08:30 Hl. Messe
Ma 10:00 Familiengottesdienst
10:30 Wortgottesdienst in der St.
Friedrich Kapelle im Altenwohnheim
An 11:15 Hochamt

Geänderte Öffnungszeiten in den Pfarrbüros bis zum 10. Mai 2019: Das Pfarrbüro in Wülten ist am Montag und Mittwoch von 8-12 Uhr geöffnet und das Pfarrbüro in Wessum am Dienstag und Donnerstag von 8-12 Uhr. Freitags sind die Büros geschlossen.

Pfingstpfarrbrief 2019: In einer Mehrheitsentscheidung des PRR ist abgestimmt worden, dass der Pfarrbrief in der bekannten Art und Weise nicht mehr erstellt werden kann. Das Team Öffentlichkeitsarbeit ist beauftragt worden, innovative Ideen zu entwickeln, die den neuen Datenschutzrichtlinien der EU entsprechen, damit wir unsere Gemeindemitglieder auch weiterhin erreichen.

kfd Wülten: Anmeldungen zum „Französischen Mit-bring-Abend – jeder bringt etwas mit“ am 10. Mai um 19:00 Uhr im Treffpunkt St. Andreas, sind bei den Teammitgliedern bis zum 30. April möglich. Nähere Informationen bei der Anmeldung.

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

28. April 2019

**Zweiter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung:
Apostelgeschichte 5, 12-16

2. Lesung: Offenbarung
1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium:
Iohannes 20, 19-31



Ulrich Loose

» Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Wessumer Holzschuhtag am 28. April von 13:00-18:00 Uhr:

Mit einem bunten Programm an dem sich auch zahlreiche Vereine beteiligen, lockt der 12. Holzschuhtag nach Wessum. Im Kirchenraum werden die Gäste vom Pfarreirat empfangen. Viele Programmpunkte finden wieder auf dem Kirchplatz statt. Das Heimathaus wird zum „großen Café“.

Maiandachten: In Wülten sind die Maiandachten jeden Montag um 20:00 Uhr an der Sabstätter Kapelle, jeden Mittwoch um 20:00 Uhr an der Barler Kapelle, jeden Freitag um 7:50 Uhr in der Kirche, am Donnerstag, 16. Mai um 20:00 Uhr am Bildstock bei Boyer-Wesker, gestaltet von den Landfrauen, am Mittwoch, 22. Mai um 19:15 Uhr am Bildstock bei Boyer Wesker, gestaltet von der Frauengemeinschaft.

In Wessum sind die Maiandachten am 8. Mai um 19:15 Uhr am Marienbildstock der Fam. Wassing, Südstraße, gestaltet von Mitgliedern des Pfarreirates, am 19. Mai um 19:15 Uhr am Familienbildstock an der „Kleinen Linde“, Raiffeisenstr., gestaltet von der Kolpingsfamilie, am 22. Mai um 19:15 Uhr an der Marienkapelle auf dem Buddendick, gestaltet von den Landfrauen und am 27. Mai um 19:15 Uhr am Marienbildstock der Familie Sundermann, gestaltet von der kfd.

Wüllener Senioren unterwegs:

Am Mittwoch, 15. Mai startet die Seniorengemeinschaft zu einer Besichtigungsfahrt nach Emsbüren zum Emsflower. Die Abfahrt ist um 13:30 Uhr ab Boonk, Friedhofstr. Im Besucherzentrum ist für uns die Kaffeetafel gedeckt. Nach dem Kaffeetrinken wartet eine Führung auf uns, die uns das Schmetterlingshaus, die Blumenproduktion und den Tropengarten etwas näher bringen möchte. Mit vielen schönen Eindrücken treten wir die Heimfahrt an, mit einem Zwischenstopp an der Düstermühle. Die Kosten betragen 25,00 Euro für Fahrt, Kaffee und Kuchen, Führung und Abendessen. Karten für diese Halbtagsfahrt liegen bei den bekannten Verkaufsstellen, Volksbank und Papermoon in Wülten bereit.

Bibelwort: Johannes 20,19-31

AUSGELEGT!

Viel wurde schon geschrieben über Thomas, den „Zweifler“. Dabei wird – habe ich den Eindruck – eines oft übersehen: Auch die anderen Jünger freuten sich erst, als Jesus ihnen seine Wundmale gezeigt hatte. Ihr Glaube ist nicht größer als der des Thomas. Auch ihr Glauben kommt nicht allein aus dem Hören.

Doch das ist unsere Situation heute. Dass wir aus dem Hören heraus zum Glauben finden. Ist das so? Ich bin mir da nicht so sicher. Schau ich auf meinen Lebens- und Glaubensweg zurück, dann ist es nicht nur das Hören. Da sind ganz andere Empfindungen mit im Spiel. Die Erfahrung von Nähe und von Geborgenheit – im Gebet, im Gottesdienst, beim Empfang der Sakramente. Da geschieht etwas, das für mich weit über das Hören hinausgeht. Es ist schwierig zu benennen, ich kann es nicht festhalten und ich kann es mir nicht selbst machen. Kurzum: Für mich ist es die Nähe Gottes.

Wie ich die Nähe Gottes erfahre, das hat viel mit den Erfahrungen der Jünger im Evangelium zu tun. Die Erfahrung des Friedens. Einer inneren Ruhe. Ein Getragen-Sein. Erfahrungen, die manchmal flüchtig sind, an die ich mich aber immer wieder erinnern kann. Und von denen ich im Wort Gottes lese.

Michael Tillmann

Zuspruch
AM SONNTAG

Zweiter Sonntag der Osterzeit C

Gib deinem Glauben Nahrung, damit dein Zweifel verhungert.

Corrie ten Boom